

Das einrichtungsbezogene Schutzkonzept gem. §§ 45, 79a SGB VIII

Das SGB VIII enthält klare Vorgaben für die Einrichtung und den Betrieb von Kindertagesstätten. Die Vorgaben schreiben das Erstellen eines Schutzkonzeptes und dessen Umsetzung vor.

Das Seminar zeigt an Beispielen aus der Praxis den Aufbau und Inhalt von Schutzkonzepten.

Dabei klärt es Fragen wie:

- Was ist unser Bild vom Kind, was heißt „Macht“ und was „Gewaltfreiheit“?
- Wie organisiere ich Prävention, Beschwerdemöglichkeiten und Interventionen?
- Welche Verhaltensabläufe, Adressen und Anlaufstellen gibt es?

Das Seminar diskutiert und beantwortet außerdem die Fragen der Teilnehmenden, ermöglicht deren Erfahrungsaustausch und schafft Sicherheit für alle Beteiligten.

Schwerpunkte

1. Gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmen
2. Zielaspekte, Leitgedanken und Grundorientierung
3. Verhaltenskodex
4. Beteiligung von Kindern – Stärkung ihrer Rechte
5. Beschwerdemöglichkeiten
6. Prävention
7. Intervention
8. Verfahrensabläufe und Anlaufstellen
9. Falldiskussion anhand von Praxisbeispielen und Fragen der Teilnehmenden

Preis

195.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Karin Albrecht, ehemalige Kita-Leiterin und Geschäftsführerin einer Kita, heute Kita-Beraterin

Seminarteilnehmende

- Pädagogische Fachkräfte und Leitungen von Kindertagesstätten
- Praxisberaterinnen und –berater des Jugendamtes
- Verantwortliche von kommunalen und freien Trägern

Ort und Datum

Hotel Loccumer Hof, Kurt-Schumacher-Straße 14/16, 30159, Hannover

19-01-2022 (09:00 - 16:00 Uhr)